



Orgel ohne Altar, aber mit schwarzem

Ortschaft

» Schweischer / Fișer / Sövényiség

Landkreis

» Kronstadt / Brașov

Baujahr

» 1825

Orgelbauer

» Samuel Joseph MAETZ

Tuch

Reparaturen oder Restaurierungen

» 1904 Andreas Scherer (Pedal angehängt)

Standort

» Über dem Altar (der heute aus Sicherheitsgründen in der Hermannstädter Johanniskirche steht) /
Deasupra altarului (care din motive de securitate se află astăzi în Biserica Sf. Ioan din Sibiu.)

Prospekt und Spieltisch

» Barock / baroc

Disposition**» 1. Manual**

Principal 8', Flauta 8', Octav 4', Flauta 4', Salicet 4', Quinta , Superoctav 2', Mixtur 3fach.

» Pedal

angehängt / cuplat

Traktur**» Spieltraktur :**

mechanisch

» Registertraktur :

mechanisch

Zustand

» Nicht spielbar / impracticabil

elektrischer Marderschreck im Dezember 2017 von Ursula Philippi aufgestellt.

Die bereits unspielbare und durch Tiere beschädigte Orgel wurde anfangs Juni 2022 von Endre Denes aus Tirgu Mures abgetragen, nach Reps umgezogen und dort provisorisch in der Evang. Kirche aufgestellt, nachdem sie gereinigt und gegen den Holzwurm behandelt worden ist. Auch eine Bestandaufnahme wurde dadurch möglich. Ziel ist es, die Orgel nach Fertigstellung des Innenraumes der Kirche spielbar zu machen und als Instrument für Gottesdienste, kirchliche Handlungen und Konzerte zu nutzen.

Die Übergabe / Übernahme der Orgel ist vertraglich geregelt zwischen den beteiligten PartnerInnen (Evang. Kirchengemeinde Schweischer und Reps; Bezirkskonsistorium Kronstadt).

Geplante Arbeiten

» Restauration und Nutzung der Orgel, die jetzt in der Evang. Kirche in Reps steht.

Sonstiges

» 1981 Orgelventilator eingebaut.



Orgel ohne Altar, aber mit schwarzem Tuch



Spieltisch offen mit Mechanik



Vom MArder zerbissene Zinnpfeife



Von Tieren geschaffenen Unordnung in den Reihen der Pfeifen der Schweischer Orgel



Innenraum Schweischer mit Altarbild als Foto



alte Aufnahme mit Originalzustand in der Evang. Kirche in Schweischar